

Arbeit bis in die Nacht

DSC: Voller Terminplan der Physiotherapeuten

■ **Bad Kleinkirchheim.** Eigentlich hätten sich Thorsten Harm und Sven Bockermann, die beiden Physiotherapeuten Arminias, mal einen Rollentausch verdient. Angesichts ihres täglichen Arbeitspensums im Trainingslager der Bielefelder, täte ihnen eine eigene Behandlung im zum Hotel gehörenden Wellnessbereich sicherlich gut.

Teilweise bis nach Mitternacht behandeln die beiden Physios die maladen Muskeln, Sehnen und Gelenke der Bielefelder Profifußballer. „Wir haben Listen, in die sich die Spieler eintragen können“, sagt Thorsten Harm. Termine gibt es vor dem Training, nach dem Training oder eben sogar noch nach dem Abendessen. Anders könnten Harms und Bockermann den Bedürfnissen der großen Zahl an Spielern nicht gerecht werden. Parallel an zwei Bänken bearbeiten sie die Fußballer-Beine. Eine weitere Liege ist für Elektro-Therapie vorgesehen.

Mindestens einer ist immer auf dem Trainingsplatz dabei, um auf kurzfristig eintretende



Selten Pause: Thorsten Harm (l.) und Sven Bockermann.

Probleme zu reagieren, oder um individuell mit einzelnen Spielern zu arbeiten. Khalil Kleit profitierte in den ersten Tagen davon.

„Die Behandlung ist schon wichtig für die Regeneration, wenn man hart auf dem Platz arbeitet“, sagt Thorsten Harm. Fast alle Spieler nutzen das Angebot der beiden Physiotherapeuten. „Nur die Jungen trauen sich noch nicht so ganz“, sagt Harms. Aber die werden sicher auch noch kommen.